

## Inhaltsverzeichnis **Heft 1, Band 26(2006)**

### Artikel

PEGGY DAUME	<b>Statistik der Aktienmärkte: Eine anwendungsorientierte Einführung in die Beschreibende Statistik</b>	2
STEFAN GÖTZ	<b>Ziegen, Autos und Bayes – eine never ending story</b>	10
CHRISTOPH MOHR	<b>Umgekehrt wird ein Schuh draus: Die Eiger Nordwand ist ein flacher Hang. Ein Beispiel zur Darstellung funktionaler Zusammenhänge</b>	16
HANNES STOPPEL	<b>Integration und Stochastik</b>	22
PETER K. DUNN	<b>Was man noch über die Wahrscheinlichkeiten beim Würfeln und Münzwurf lernen kann</b>	31

### Rezension

MANFRED BOROVCNIK	<b>Gerd Fischer: Stochastik einmal anders: parallel geschrieben mit Beispielen und Fakten. Wiesbaden: Vieweg, 2005</b>	36
-------------------	--	----

<b>Bibliographische Rundschau</b>	38
-----------------------------------	----

<b>Dank an die Gutachter</b>	30
------------------------------	----

---

## Vorwort des Herausgebers

Dies ist das erste Heft unserer Zeitschrift im nunmehr 26. Jahrgang, veröffentlicht in einem neuen Druckhaus und wieder mit einem reichhaltigen Angebot. Es gibt sowohl Originalartikel aus der Feder Ihrer Kollegen als auch eine Übersetzung aus der englischen Schwesterzeitschrift „Teaching Statistics“. Sie können sowohl schulnahe Beiträge lesen als auch fachmathematische Artikel aus Theorie und Praxis. Diese Mischung aus schulpraktischen Beiträgen, seien sie Originalartikel oder Überarbeitungen aus Teaching Statistics, und theoretisch-wissenschaftlichen Beiträgen wollen wir beibehalten.

Wieder ausbauen wollen wir die Rubrik Rezensionen, in der wichtige Neuerscheinungen von Fachleuten besprochen und Ihnen vorgestellt werden. In diesem Heft finden Sie wieder eine Besprechung, in den nächsten Heften sollen weitere folgen.

Wie in den Jahren zuvor haben uns viele Kollegen wiederum als Gutachter zur Verfügung gestanden. Ohne diese Mitarbeit hätten die vielen Originalarbeiten nicht erscheinen können. Die Gutachter haben den Autoren viele wertvolle Hilfen bei der Erstellung der Endfassung ihrer Beiträge gegeben. Die Herausgeber bedanken sich bei den auf Seite 30 aufgeführten Kolleginnen und Kollegen herzlich für die hilfreiche Mitarbeit.

Auch Ihre Reaktionen auf Artikel sind uns wichtig. Im letzten Heft gab es einen Leserbrief von Peter Bender mit der Bitte um Reaktionen. Folgen Sie dieser Aufforderung: Schreiben Sie uns wo Sie uns zustimmen oder widersprechen.

Karlsruhe im Februar 2006

Gerhard König

---